

Amt Achterwehr

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des
Amtes Achterwehr
am Mittwoch,
04.10.2017 um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.35 Uhr

Gesetzl. Mitgliederzahl: 14

Anzahl der Besucher: 3 inkl. Herr Janssen (Kieler Nachrichten)

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

- | | | |
|------|-----------------------|--|
| 1. | Amtsausschussmitglied | Dr. Detlef Ufert |
| 2. | Amtsausschussmitglied | Anne Katrin Kittmann |
| 3. | Amtsausschussmitglied | Dr. Bartelt Brouer |
| 4. | Amtsausschussmitglied | Thorsten Schwanebeck |
| 5. | Amtsausschussmitglied | Petra Paulsen |
| 6. | Amtsausschussmitglied | Bernd-Uwe Kracht |
| 7. | Amtsausschussmitglied | Marko Schiefelbein |
| 8. | Amtsausschussmitglied | Anke Szodruch |
| 9. | Amtsausschussmitglied | Sabine Sager |
| 10a. | Amtsausschussmitglied | Johann Schirren bis 18.45 Uhr/TOP 7 i.V. K. Langer |
| 10b. | Amtsausschussmitglied | Klaus Langer ab 18.45 Uhr/ TOP 8 |
| 11. | Amtsausschussmitglied | Frank Stephan |
| 12. | Amtsausschussmitglied | Adolf Dibbern |
| 13. | Amtsausschussmitglied | Rolf-Dieter Carstensen |

b) Es fehlte:

1. Amtsausschussmitglied Rolf Sebelin einschl. Vertretung

c.) Nicht stimmberechtigt:

Amtsleiter	Joachim Brand
Kämmerer	Marco Carstensen
Hauptamt	Andreas Kock/ Protokollführer
Bauamt	Christian Jöhnk
Personalrat	Jan-Henrik Holm

Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Achterwehr waren durch Einladung vom 20.09.2017 auf Mittwoch, 04.10.2017 um 18.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

AV Dr. Ufert begrüßt die Anwesenden. Anschließend stellt er fest, dass gegen Form und Frist der Einladung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Amtsausschuss ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Auf Antrag von AV Dr. Ufert wird die TO um den TOP „Teilw. Erneuerung der Frischwasserversorgungsleitung im Bereich der Dorfstr. in Felde“ erweitert (neuer TOP 11). Die Dringlichkeit ergibt sich aus der nachgesandten Beschlussvorlage.

STV: einstimmig

Darüber hinaus beschließt der Amtsausschuss auf Antrag von AV Dr. Ufert die Tagesordnungspunkte „Grundstücksangelegenheiten und Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

STV: einstimmig

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
3. Bericht des Amtsdirektors
4. Protokoll der Sitzung vom 13.06.2017
5. Bildung eines Schulleiterwahlausschusses (Schulleitung GS Felde)
6. Kooperationsvereinbarung Kiel und Umland –Information-
7. Machbarkeitsstudie "Die Zukunft des Klimaschutzes im Kreis RD-ECK" –Info-
8. Jahresabschluss 2016
9. Unterstützung Flüchtlingsinitiativen 2017-Antrag Freundeskreis
Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V.
10. Zukünftige Unterbringung von Flüchtlingen im Amtsbereich – Antrag des
Freundeskreises Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V.
11. Teilweise Erneuerung der Frischwasserversorgungsleitung im Bereich der Dorfstr.
in Felde
12. Verschiedenes
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten-Bericht-

TOP 2 Einwohnerinnen und Einwohner fragen

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 3 Bericht des Amtsdirektors

Der Bericht des Amtsdirektors ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

TOP 4 Protokoll der Sitzung vom 13.06.2017

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 13.06.2017 werden keine Einwendungen erhoben. Es gilt somit als festgestellt.

TOP 5 Bildung eines Schulleiterwahlausschusses (Schulleitung GS Felde)

AV Dr. Ufert informiert darüber, dass sich der Schulausschuss in seiner heutigen Sitzung mit dem Thema befasst hat.

Bedingt durch die Versetzung der bisherigen Schulleiterin dürfte das Amt als Schulträger bei der Neubesetzung der Schulleitungsstelle an der Grundschule Felde nach den schulgesetzlichen Bestimmungen seitens des zuständigen Ministeriums beteiligt werden. Der Schulträger wählt hierfür 10 Personen in den Schulleiterwahlausschuss. Komplettiert wird dieser Ausschuss durch 5 Lehrkräfte und 5 Elternvertreter.

Auf Empfehlung des Schulausschusses wählt der Amtsausschuss die nachfolgenden 10 Personen als Vertreter des Schulträgers in den Schulleiterwahlausschuss (GS Felde):

Amt	Felde	Westensee	Krummwisch
AD Joachim Brand	Petra Paulsen	Adolf Dibbern	Marco Schiefelbein
Klaus Langer	Rolf Sebelin	R.-D. Carstensen	
	Bernd-Uwe Kracht	Sebastian Lange-Haffmans	
	Matthias Bindernagel		

STV: einstimmig

Die Vertreterin der Gemeinde Ottendorf war nicht wahlberechtigt.

TOP 6 Kooperationsvereinbarung Kiel und Umland –Information-

Mit der Einladung zur heutigen Sitzung wurde den Mitgliedern des Amtsausschusses eine Informationsvorlage und der Entwurf der Kooperationsvereinbarung zugesandt, die von AD Brand erläutert werden. Ergänzend teilt er mit, dass u.a. die Gemeinde Altenholz als auch einige Gemeinden aus dem Amtsbereich Dänischer Wohld bereits beschlossen haben, dieser Kooperation beizutreten.

Herr Kracht merkt an, dass der Beschlussvorschlag, der seitens des Amtsausschusses die Empfehlung an die Gemeinden zur Unterzeichnung der Vereinbarung enthält, wegen fehlender Zuständigkeit des Amtes nicht gefasst werden könne. Hier seien die Gemeinden unmittelbar zuständig.

Insofern nehmen die Amtsausschussmitglieder die Ausführungen der Verwaltung lediglich zur Kenntnis. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

TOP 7 Machbarkeitsstudie "Die Zukunft des Klimaschutzes im Kreis RD-ECK" -Info-

AV Dr. Ufert berichtet zu dieser Thematik über die am 11.09.2017 beim Kreis stattgefundene Vertreterversammlung.

Anhand einer Power-Point-Präsentation geht er insbesondere darauf ein, dass es die Zielsetzung des Kreises ist, die Zukunft des Klimaschutzes im Kreis gemeinsam mit den Kommunen zu entwickeln. Von verschiedenen Organisationsformen wird eine „gemeinsame“ Klimaschutzagentur favorisiert (Gründung eines neuen Tochterunternehmens mit mindestens 2 Eigentümern-Kreis und kreisangehörige Kommunen-).

Eine Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen soll auf freiwilliger Basis ermöglicht werden. Im Falle einer Beteiligung wäre dann ein Umlagebetrag nach Einwohnerzahlen zu entrichten.

Über den Fortgang dieser Thematik wird zu gegebener Zeit wieder berichtet bzw. werden den Gemeinden weitere Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Die Informationen werden von den Mitgliedern des Amtsausschusses zur Kenntnis genommen. Dem Protokoll ist die Präsentation beigelegt.

TOP 8 Jahresabschluss 2016

Der Finanz- und Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung am 26.09.2017 mit dem Jahresabschluss 2016 befasst.

Ohne weitere Aussprache beschließt der Amtsausschuss auf Empfehlung des Finanz- und Bauausschusses wie folgt:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 1.641.422,52 Euro werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2016 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Ergebnisfehlbetrag 2016 in Höhe von 206.855,72 Euro ist zunächst in Höhe von 172.204,31 durch Umbuchung aus der Ergebnisrücklage auszugleichen, der verbleibende Restbetrag in Höhe von 34.651,41 Euro ist als Jahresfehlbetrag ins Folgejahr vorzutragen.

STV: einstimmig

TOP 9 Unterstützung Flüchtlingsinitiativen 2017-Antrag Freundeskreis Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V.

a) Sachkostenerstattung allgemein:

Der Vorsitzende des Finanz- und Bauausschusses, R.-D. Carstensen, erläutert zunächst einleitend, dass im lfd. Jahr, wie im vergangenen Jahr, zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements der Flüchtlingsinitiativen insgesamt 10.000 Euro seitens des Amtsausschusses bereitgestellt wurden und verweist im Übrigen auf die zu diesem Tagesordnungspunkt versandte Beschlussvorlage 5a des Amtes vom 14.09.2017.

Nach kurzer Beratung beschließt der Amtsausschuss auf Empfehlung des Finanz- und Bauausschusses wie folgt:

Dem Antrag des Flüchtlingskreis Flüchtlingsinitiative Jägerslust e.V. auf Erhöhung der jährlichen Erstattungssumme auf mindestens 10.400,- € für die antragstellende Flüchtlingsinitiative wird abgelehnt.

Sollte sich herausstellen, dass die bisher beschlossene Erstattungssumme in Höhe von 10.000,- € für alle Initiativen für das Jahr 2017 nicht ausreicht, wird der Amtsausschuss Ende 2017 über eine mögliche Erhöhung der Erstattungssumme beraten und beschließen.

StV.: einstimmig

b) Kostenerstattung Schulmittel:

Der Freundeskreis Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V. (FFJ) hat eine Erstattung der Kosten für Deutschlehrmittel, die in den Erstattungsrichtlinien bisher auf 50% begrenzt sind, auf nunmehr 100 % beantragt. Zur Begründung wurde auf den Wegfall von Drittmitteln verwiesen.

Auf die Rückfragen nach der Sitzung des FiBauA hat der Freundeskreis wie folgt Stellung genommen:

In 2015 und 2016 hat der Verein über den DPWV Zuwendungen aus der NDR-Benefizaktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ erhalten, die auch zum Erwerb von Lehrmitteln eingesetzt wurden. Seit Juli 2016 erhält der Verein keine Förderung für den Deutschunterricht mehr. Derzeit wird der Unterricht aus der 50% -igen Erstattung des Amtes und aus Spenden finanziert. Im ersten Halbjahr 2017 sind dem Verein für Schulungsmaterial Kosten in Höhe von 1174,12 € entstanden. Für die Monate September bis Dezember werden die Kosten auf ca. 1000,- € geschätzt.

Die Kosten für den Deutschunterricht sollten künftig zu 100 Prozent erstattet werden, da der Spracherwerb mit der wichtigste Baustein für die künftige Integration der Flüchtlinge ist.

Nach kurzer Beratung beschließt der Amtsausschuss entsprechend des Beschlussvorschlages von AD Brand wie folgt:

Die Richtlinie zur Erstattung der Kosten der Flüchtlingsinitiativen wird dahingehend angepasst, dass Kosten für Lehrmittel, die im Deutschunterricht der FI eingesetzt werden, ab dem Jahr 2017 -im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Gesamtsumme für Erstattungen- zu 100 v. Hundert erstattungsfähig sind.

STV: einstimmig

c) Aufwandsentschädigung:

Entsprechend der Vorlage zu TOP 5 c für die Sitzung des Finanz- und Bauausschusses am 26.09.2017 beschließt der Amtsausschuss gemäß Empfehlung des Fachausschusses wie folgt:

Von einer Änderung der Entschädigungssatzung des Amtes Achterwehr im Hinblick auf die Zahlung einer Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrern wird abgesehen. Die Verwaltung wird jedoch gebeten, mit Vertretern der Flüchtlingsinitiative Gespräche darüber zu führen, in welcher geeigneten Weise eine angemessene Wertschätzung der Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer erfolgen kann.

STV: einstimmig bei einer Enthaltung

TOP 10 Zukünftige Unterbringung von Flüchtlingen im Amtsbereich – Antrag des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V.

Entsprechend der Vorlage zu TOP 6 für die Sitzung des Finanz- und Bauausschusses am 26.09.2017 beschließt der Amtsausschuss gemäß Empfehlung des Fachausschusses, mit Konkretisierung der zeitlichen Umsetzung, wie folgt:

Die bauliche Unterbringung der im Amtsgebiet lebenden obdachlosen Personen in amtseigenen Liegenschaften ist – unabhängig von deren Herkunft – originärer Gegenstand der Aufgaben des Finanz- und Bauausschusses des Amtes Achterwehr. Gleiches gilt für die Finanzierung der Unterbringung.

Der Amtsausschuss bedankt sich bei der Flüchtlingsinitiative Jägerslust e.V. für die im Antrag vom 14.07.2017 gegebenen Anregungen. Der Finanz- und Bauausschuss wird die Erfahrungen der Flüchtlingsinitiative in angemessener Weise bei der Planung und Entscheidungsfindung zur künftigen Gestaltung der Unterbringungsmöglichkeiten für vorübergehend Obdachlose im Amtsgebiet berücksichtigen. Die erforderlichen Planungen sollen im November 2017 fortgesetzt werden.

STV: einstimmig

TOP 11 Teilweise Erneuerung der Frischwasserversorgungsleitung im Bereich der Dorfstr. in Felde

Der Kämmerer, Herr Carstensen, verweist zunächst auf die nachgesandte Vorlage vom 28.09.2017 aus der sich die Dringlichkeit der Behandlung dieser Thematik in der heutigen Sitzung ergibt.

Ergänzend informiert er darüber, dass sich das günstigste Angebot für eine Teilerneuerung der Frischwasserleitung auf rd. 105.000,00 Brutto beläuft. Auf Nachfrage bestätigt er, dass die Kosten für die Anpassung der vorhandenen Hausanschlüsse im Angebotspreis enthalten sind.

Durch zeitliche Verschiebung von beabsichtigten Maßnahmen im Bereich des Wasserwerkes wären die für diese dringende Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel vorhanden.

Nach kurzer Beratung beschließt der Amtsausschuss die teilw. Erneuerung der Frischwasserleitung im Bereich der Dorfstr. in Felde zum Angebotspreis von 105.000,00 € in Auftrag zu geben.

STV: einstimmig

An der Beschlussfassung haben nur die Amtsausschussmitglieder der Gemeinden Achterwehr, Felde, Krummwisch und Quarnbek teilgenommen.

TOP 12 Verschiedenes

AD Brand erinnert entsprechend der Beschlusslage des Finanz- und Bauausschusses an die noch ausstehenden Präsentationen für den neuen Webauftritt des Amtes. Man verständigt sich diesbezüglich darauf, dass die interessierten Firmen ihre Präsentationen am Dienstag, 21.11.2017, ab 17.30 Uhr vorführen können.

Im Anschluss schließt AV Dr. Ufert die öffentliche Sitzung.

Dr. Detlef Ufert
Amtsvorsteher

Andreas Kock
Protokollführer

Betreff
TOP 3 Bericht des AD

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i>	<i>Datum</i> 02.10.2017
<i>Sachbearbeitung:</i> Joachim Brand	
<i>Verantwortlich:</i>	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

Beratungsfolge Amtsausschuss *04.10.2017* *öffentlich*

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Amtsausschusses nehmen Bericht des Amtsdirektors zur Kenntnis.

A. Entwicklung der Zahl aufgenommener/aufzunehmender Flüchtlinge

<u>Übersicht – Untergebrachter Asylbewerber</u>	
Stand: 04.10.2017	
z. Zt. untergebrachte Pers. gesamt:	114
Soll-Aufnahme nach Quote seit 2015:	179-189 (Korridor 95% bis 100 %)
tatsächlich aufgenommen:	188 (99,47 %)
freie Kapazitäten:	
sofort	66
davon	
	20 Westensee, Rosenberg 4 (Falkenhof)
	1 Felde, Jägerslust, Haus 1
	5 Felde, Jägerslust, Haus 2 links
	3 Felde, Jägerslust, Haus 2 rechts
	2 Felde, Jägerslust, Haus 3 links
	6 Felde, Jägerslust, Haus 3 rechts
	6 Felde, Jägerslust, Haus 4 links
	4 Felde, Jägerslust, Haus 4 rechts
	8 Quarnbek, Sturenberg 47
	2 Achterwehr, Blangenkoppel 11
	1 Achterwehr, Blangenkoppel 14
	8 Felde, Dorfstraße 107 (Felder Seegarten)

Zurzeit erhalten 44 Personen Leistungen vom Jobcenter.

Anerkannte Asylbewerber:	44
Abgelehnte Asylbewerber:	39
Asylbewerber, über deren Antrag noch nicht entschieden wurde:	29
Asylbewerber, welche ihren Bedarf selbst decken:	3

Initiativen/ Zusammenarbeit/ Dank

In der Sitzung des Amtsausschusses vom 13.06.2017 (TOP 6) hat der Amtsausschuss zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 500,00 € bereitgestellt, um als kleine Anerkennung des enormen Engagements der Flüchtlingshelfer im gesamten Amtsgebiet für diese einen Grillabend durchführen zu können.

Der Grillabend hat am 26.07.2017 am Feuerwehrgerätehaus in Achterwehr stattgefunden und war zu meiner großen Freude (und auch zu Freude aller an der Organisation und Durchführung Beteiligten) sehr gut besucht. Es ergaben sich viele anregende Gespräche bei einem gemütlichen Beisammensein der Helferinnen und Helfer. Und in diesem Jahr für Schleswig-Holstein eher untypisch: Sogar das Wetter hat mitgespielt, so dass alle die Terrasse am Feuerwehrhaus genießen konnten.

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei der Gemeinde Achterwehr für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und bei den fleißigen Helfern aus Amt und Gemeinde - insbesondere Herrn Deisemann, Herrn Holm und Herrn Schwarz- bedanken, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre.

Eine solche Veranstaltung sollte gelegentlich wiederholt werden, da sie das Miteinander von Ehren- und Hauptamt im Alltag spürbar fördert.

Abschiebungen (Bericht KN vom 26.09.17)

Am 26.09.2017 ist in den Kieler Nachrichten ein Artikel unter der Überschrift „Landrat: 500 Flüchtlinge müssen ausreisen“ erschienen.

Hierzu wurde die Frage an die Amtsverwaltung gestellt, ob und wie viele Flüchtlinge aus dem Amtsgebiet ausreisen müssten. Hierzu sind vom Kreis bislang keine Angaben gemacht worden. Die generelle Ausreisepflicht ergibt sich aus den Bescheiden des BAMF an die Flüchtlinge. Dort ist auch vermerkt, ob die Person ausreisepflichtig ist. Diese Papiere erreichen das Amt erst mit großem zeitlichen Abstand.

Bei den bisherigen Abschiebungen aus dem Amtsbereich (2) hat sich der Kreis vorab nach den örtlichen Begebenheiten erkundigt, dabei wurden die Namen der abzuschiebenden Personen benannt. Weitere Informationen erhielt das Amt nicht.

B. Umsetzungsstand Sonderprogramm REFUGIUM

Nach Information des SHGT sind zum Sonderprogramm REFUGIUM mehr als 1200 Anträge mit einem Volumen von 17 Mio. Euro beim Innenministerium eingegangen. Diese sind derzeit in der Erfassung. Mit der Zuwendungsbescheidung soll nach Planung des Innenministeriums Ende des Jahres 2017 begonnen werden.

Aufgrund der hohen Resonanz und der Überschreitung der Kapazitäten des Sondervermögens ist mit einer Erstattungsquote von maximal 60% der jeweils angemeldeten Summe zu rechnen, wenn dem Antrag in vollem Umfang stattgegeben wird. Für das Amt Achterwehr wurden 200.387,63 € geltend gemacht. Falls es nicht zu Kürzungen wegen fehlender Förderfähigkeit kommt, kann mit einer Erstattung in

Höhe von 120.232,58 € im Jahr 2018 gerechnet werden.

C. Bundestagswahl 2017

Am Sonntag, 24.09.2017 haben 108 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in 12 Wahlbezirken des Amtes für eine völlig reibungslose und zügige Auszählung der Wählerstimmen gesorgt. Die Amtsverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit.

D. Schiedsmanntätigkeit

Im Dezember endet die Wahlzeit des Schiedsmannes Otto Thun und seines Stellvertreters Klaus Neuhoff und es finden Neuwahlen statt. Beide Amtsinhaber haben sich bereit erklärt, Ihre Tätigkeit fortzusetzen und stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung.

E. Antrag der FI Jägerslust vom 17.08.2017 an die Gemeinde Felde (Buch)

Mit Schreiben vom 17.08.2017 an den Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss der Gemeinde Felde hat der Freundeskreis Flüchtlingshilfe Jägerslust e.V. u.a. die Beschaffung des Buches „Polenlager Jägerslust“ von Dr. K. Dölger für das Gemeindearchiv angeregt. Das Buch ist im Bestand des Amtsarchivs des Amtes Achterwehr vorhanden.

Der Freundeskreis hat in dem Antrag zudem die Errichtung eines Gedenksteins in Jägerslust durch die Gemeinde Felde angeregt. Über den Stand dieses Antrags ist mir nichts bekannt.

F. Unterrichtung über den Prüfbericht des Jahresabschlusses der AEAG mbH

Mit Verfügung vom 15.06.2017 hat mich der Kreis Rendsburg-Eckernförde gebeten, Sie gemäß § 14 Abs.4 KPG darüber zu unterrichten, dass der Bericht vom 17.03.2017 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 der Abwasserentsorgung Amt Achterwehr GmbH vorliegt.

G. Bericht über genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben

Es wurden verschiedene über- und außerplanmäßige Ausgaben genehmigt. Schwerpunktmäßig betrafen diese Wasserversorgungseinrichtungen (Hausanschlüsse), die Erstattung im Rahmen des Kooperationsvertrages Archiv, den Amtsfeuerwehrtag und ein neues Frankiersystem. Die Auflistung mit Beträgen ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

H. Machbarkeitsstudie Breitbandversorgung Vergabe Zeitraum

Nach Ausschreibung der Beratungsleistungen hat sich ein Unternehmen, die Fa. GeoData GmbH beworben und den Zuschlag erhalten. Ergebnisse werden für den Monat Februar 2018 erwartet.

I. Zustand Amtsgebäude/ Schäden durch Feuchtigkeit/ BAD/ Dach

Während der Urlaubszeit wurden einige Büros/ Besprechungsräume im

Amtsgebäude nicht täglich genutzt bzw. gelüftet. Bei Wiederinbetriebnahme der Räume wurden erhebliche Beeinträchtigungen der Raumluft festgestellt (feuchter, muffiger Geruch). Dies trat überwiegend im Obergeschoß aber auch teilweise im EG auf. Eine Besprechung mit externen Besuchern musste ad hoc in einen anderen Raum verlegt werden.

Es wurde eine Begehung durch die BAD GmbH veranlasst, bei der die Feuchtigkeit in den betroffenen Räumen gemessen wurde. Nach den getroffenen Feststellungen sind Schäden durch eindringende Feuchtigkeit und mögl. Schimmelbildung die Ursache. Aus Gründen des Arbeitsschutzes wurde eine umgehende Nachschau und Behebung von Schäden durch entsprechende Fachunternehmen empfohlen.

Wegen der Konzentration der Mängel im OG wurde zunächst eine Dachdeckerei beauftragt, das Dach zu untersuchen. Dabei wurden Schäden an Dachabdichtungen der Gauben und umfangreichere Marderschäden an den Unterspannbahnen sowie der Dämmung festgestellt. Die Reparatur kostet ca. 3.400,- Euro und ist zwischenzeitlich beauftragt.

Es bleibt abzuwarten, ob es nach Ausführung der Arbeiten zu weiteren Beeinträchtigungen des Dienstbetriebs kommt. Ggf. ist die Untersuchung der Fassade erforderlich.

J. Umstellung der IT-Technik / Schließung Amtsverwaltung

Derzeit sind die Kolleginnen und Kollegen des Zweckverbandes Kommunit fleißig dabei, die termingerechte Umstellung der IT-Anlage der Amtsverwaltung vorzubereiten. Erste Schulungen der Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung haben stattgefunden.

Nun wird in der nächsten Woche der Austausch der Hardware und die Inbetriebnahme der neuen IT erfolgen. Aufgrund von EDV-Umstellungen muss das Amt Achterwehr daher am Mittwoch den 11.10.2017 und Donnerstag den 12.10.2017 geschlossen bleiben. Telefonisch können nur eingeschränkt Auskünfte erteilt werden.

Insbesondere bei Personalausweis- sowie Passangelegenheiten bitten wir aufgrund der bevorstehenden Herbstferien um besondere Beachtung. Der Hinweis ist bereits auf der Internetseite des Amtes und in den Schaukästen bekannt gegeben worden. Die Tageszeitungen werden von uns gebeten, am Montag einen redaktionellen Hinweis auf die Schließung zu veröffentlichen.

Bericht über genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben

Produkt	Konto	HH-Ansatz	verfügt	Überschreitung	Erläuterung
11102	0891017	0,00 €	1.168,58 €	1.168,58 €	Neues Frankiersystem
Hauptamt	Sammelposten für BGA 2017				
	5231000	13.000,00 €	13.400,80 €	400,80 €	Abrechnung Druck- und Kopierolumen
	Mieten und Pachten (Büromaschinen)				
	5429000	20.000,00 €	20.786,27 €	786,27 €	Div. Mitgliedsbeiträge in Verbänden und Organisationen
	Vermischte Ausgaben, Mitgliedsbeiträge				
11105	5452010	21.500,00 €	25.734,70 €	4.234,70 €	Abrechnung 2016/ VZ 2017
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Erstattung im Rahmen des Kooperationsvertrages Archiv				
12202	5431000	600,00 €	690,56 €	90,56 €	Div. Fachmaterial
Meldewesen	Geschäftsaufwendungen				
12600	5291010	2.300,00 €	3.412,19 €	1.112,19 €	Abrechnung Amtsfeuerwehrtag 2017
Amtsfeuerwehr	Kosten Amtswehrübungen u. Amtsfeuerwehrtag				
27101	5041000	0,00 €	3,00 €	3,00 €	Lfd. Personalbuchungen
Volkshochschulen allgemein	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte				
31500	5041000	200,00 €	313,70 €	113,70 €	Lfd. Personalbuchungen
Soziale Einrichtungen des Amtes	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte				
	5251000	6.000,00 €	6.561,41 €	561,41 €	Lfd. Betriebskosten
	Haltung von Fahrzeugen				
	5291000	500,00 €	1.108,29 €	608,29 €	Sommerfests Flüchtlingsunterkunft, Helferfest
	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen				
	5441000	800,00 €	1.196,02 €	396,02 €	Kasko-Schaden
	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle				
53301	0460110	19.000,00 €	30.692,00 €	11.692,00 €	Zusätzliche HA hergestellt
Wasserwerk Felde	Wasserversorgungseinrichtungen - Hausanschlüsse				
	0460130	0,00 €	43,85 €	43,85 €	Montage Messeinrichtung
	Wasserversorgungseinrichtungen - Wasserwerk				